

| | | |
|---|--|--|
| ANFRAGE FDP-OR-Fraktion vom: 12.01.2020 eingegangen am: 12.01.2020 | Gremium: Termin: TOP: Verantwortlich: | Ortschaftsrat Durlach 2020/0267 11.03.2020 12 öffentlich GBA / Dez. 5 |
| Umgestaltung des Bergwald-Angers | | |

Anfrage:

Wann ist mit der Begutachtung des Einspruchs von Architekt Mohl zur Umgestaltung des Bergwald-Angers durch das Landesamt für Denkmalpflege des Regierungspräsidiums Stuttgart zu rechnen?

Begründung:

Der Anger im Bergwald ist ein etwa 800 m² großer öffentlicher Aufenthaltsplatz für die Bevölkerung. Er besteht aus kleinen Grünstreifen innerhalb einer Randbebauung mit schattenspendenden Bäumen und Sitzgelegenheiten. Nach jahrelanger Nutzung sollten die Grünflächen ertüchtigt und die Bäume geschnitten werden. Im Haushaltsentwurf der Stadt Karlsruhe sind für die Jahre 2019/2020 insgesamt 227.000,00 Euro vorgesehen. Das Gartenbauamt erstellte eine Planung für die Umgestaltung des Angers. Am Zugang zur Anlage steht ein Brunnen, der von Architekt Heinz Mohl entworfen wurde, der Einspruch gegen die Vorstellungen des GBA einlegte. Dieser Einspruch ist für uns unverständlich, da der Anger schon während der Bauphase der Bergwaldsiedlung Ende der sechziger Jahre eingerichtet, der Brunnen aber erst 1987 aufgestellt wurde.

Die Begutachtung sollte möglichst bald erfolgen, damit die Arbeiten des GBA noch im zeitlichen Rahmen der bewilligten Haushaltsmittel durchgeführt werden können.

gezeichnet:

Dipl. Ing. Günther Malisius

Dr. Stefan Noé